

Retzbacher Gemeindenachrichten

Ausgabe März 2007

Mitteilungsblatt der Gemeinde Retzbach. Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Retzbach. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Nigl
p.A. Gemeindeamt 2074 Unterretzbach Dorfstraße 2

**Rechnungsabschluss
für das Jahr 2006**

**Neues Mitglied im
Gemeinderat**

Straßenreinigung

Gras-Baumschnitt

Flurreinigung

Tierschutzgesetz

**Erdablagerung und
Bauschutt**

Kürbisfest

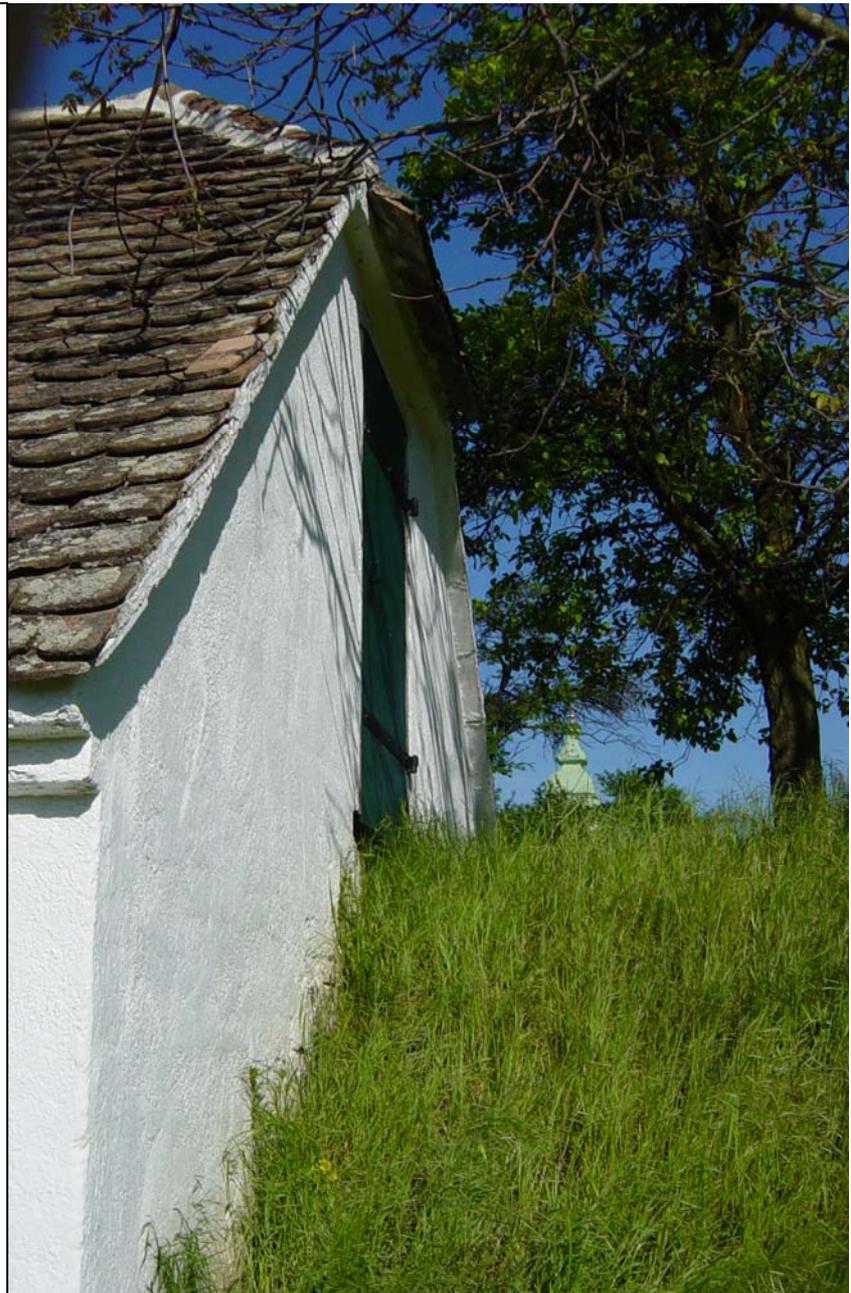
Autoentsorgung

Mori'bschau

Wetterrückblick

Veranstaltungen

**Mein Beitrag zum
Klimaschutz**



Liebe Retzbacherinnen und Retzbacher!

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde unter anderem auch der Rechnungsabschluss für das Jahr 2006 einstimmig genehmigt. In Summe spiegelt sich der Trend der letzten Jahre wieder, der in Schlagworten zusammengefasst werden kann. Einnahmen fehlen; Fixkosten für Gesundheit und Soziales steigen enorm; Förderungen für Vorhaben müssen sehr lange vorfinanziert werden. Dennoch werden wir mit Optimismus in die Zukunft schauen und auch weiterhin versuchen, wichtige Maßnahmen für die Bevölkerung von Retzbach umzusetzen.

Zwei solcher Maßnahmen, die Wohnungen in Mitterretzbach und die Neuschaffung von Bauplätzen sind so weit fortgeschritten, dass auch bald mit der Baudurchführung begonnen werden kann.

Wie schnell die Bahnhaltestelle in Unterretzbach umgesetzt werden kann steht noch nicht fest. Wir haben aber in einem persönlichen Gespräch mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die volle Unterstützung des Landes NÖ zugesagt bekommen.

Mit Anfang März ist auch ein neuer Pfarrer für unsere Pfarrgemeinden zuständig, der im Dominikanerkloster in Retz wohnen wird. Ich möchte Herrn Pater Xavier J. Sandora bei uns recht herzlich begrüßen und wünsche ihm, dass er sich in unserer Gemeinde wohl fühlt.

Ihr Bürgermeister

Gemeindefinanzen Rechnungsabschluss 06

In der Gemeinderatssitzung vom 28.02.2007 wurde der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2006 mit einem Überschuss von € 52402,- beschlossen.

Die Einnahmen des Jahres 2006 betragen im ordentlichen Haushalt 1.502.630,- zuzüglich des Kassenüberschusses zum 31.12.2005 von 195.118,56. Die Ausgaben betragen 1.564.292,-.

Im außerordentlichen Haushalt wurden Einnahmen von 518.394,- und Ausgaben von 580.298,- verbucht.

Die Verschuldung der Gemeinde betrug zum Jahresbeginn 2006 € 1.619.057,-. Neue Darlehen wurden in der Höhe von € 195.148,- aufgenommen, an Schuldendienst der Betrag von € 256.323,- geleistet. Somit ergibt sich ein Schuldenstand zum 31.12.2006 von € 1.607.259,-.

Neuer Gemeinderat

Das bisherige Mitglied des Gemeinderates der ÖVP, Herr Nader Walter jun., hat mit Februar d.J. sein Mandat zurückgelegt.

An seine Stelle wurde Herr Haas Stefan aus Mitterretzbach als vorgeschlagenes Ersatzmitglied nominiert und in der Sitzung des Gemeinderates vom 28.02.2007 angelobt.

Herr GR Haas Stefan wird auch im Gemeinderatsausschuss für Umwelt-, Natur und Infrastruktur sowie im Bauausschuss tätig sein.

Straßenreinigung

Auf Grund der warmen Witterung wurde bereits der Streuriesel mit einer Kehrmaschine entfernt.

Die Gehsteige und Randbereiche der Parkstreifen wurden durch die Maschine nicht erreicht.

Hier wird wieder um Mithilfe der Bevölkerung bei der Straßenreinigung ersucht.

Übernahmeplatz Gras- u. Baumschnitt

Der Übernahmeplatz ist ab **10. März jeden Samstag von 13 bis 14 Uhr** geöffnet. Es dürfen nur Gras-Baum/Strauchschnitt angeliefert werden. Die Beaufsichtigung des Platzes durch Gemeinderäte erfolgt von diesen freiwillig und unentgeltlich. Der Kostenbeitrag wird für die weitere Bearbeitung und Verwertung verwendet.

Baum- und Strauchschnitt wird auch von der Gärtnerei Eder unter vorheriger Terminabsprache übernommen.

Flurreinigung

Die Jagdgesellschaften organisieren auch in diesem Jahr wieder eine Flurreinigungsaktion.

Die Bevölkerung ist zur Mithilfe herzlich eingeladen.

Samstag, 31. März 2007

Treffpunkt: jeweils um 9 Uhr

Unterretzbach beim Gemeindeamt
Mitterretzbach und Oberretzbach beim Zeughaus.

NÖ Tierschutzgesetz

Der NÖ Tierschutzombudsmann ersucht um folgende Mitteilung.

„Seit dem In Kraft Treten des Tierschutzgesetzes 2004 besteht für Katzenhalter die Verpflichtung, Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen. Katzen, die in bäuerlicher Haltung leben sind von dieser Bestimmung ausgenommen, dennoch ist die Kastration auch für diese Tiere absolut empfehlenswert.“

Entsprechende Informationsfolder liegen im Gemeindeamt auf.

Bauschutt bzw. Ablagerung von Erde

Wie bereits im letzten Rundschreiben bekannt gegeben, ist die Bauschuttdeponie in Mitterretzbach geschlossen. Die derzeitige Gesetzeslage lässt auch die Neuerrichtung einer Deponie unter vernünftigen finanziellen Gesichtspunkten nicht zu.

Es wird auch dringendst davon abgeraten, Bauschutt illegal zu entsorgen.

Die einzige Möglichkeit der Entsorgung von Bauschutt besteht über konzessionierte Firmen.

Ähnlich wie beim Bauschutt ist auch die Situation bei der Ablagerung von Erde. Für jeden Kubikmeter abgelagerter Erde ist/wäre ein Betrag von € 8,- Altlastenbeitrag zu entrichten.

Die Aufbringung auf landwirtschaftlich genutzten Ackerflächen grundsätzlich erlaubt und auch abgesehen von fördertechischen Voraussetzungen kostenfrei.

Bei der Aufbringung auf Ackerflächen ist aber dafür zu sorgen, dass keine

Anschüttung direkt neben dem Weg erfolgt.

Privatpersonen müssen daher in Zukunft Kontakt mit einem landwirtschaftlichen Betrieb aufnehmen um Erde entsorgen zu können.

Kürbisfest

Die Vorbereitungen für diese große Veranstaltung laufen bereits sehr gut. Es wird unter dem Motto „Genussregion Kürbis und Wein“ stehen und soll auch nachhaltig unsere Weinbaugemeinde bewerben. Entsprechend soll auch die Gestaltung mit Weinreben und Kürbissen erfolgen.

Ideen dazu wird wieder der Künstler Leonhard König einbringen.

Zum Programmablauf ist vorgesehen, dass am Feiertag schwerpunktmäßig für die Kinder das Programm gestaltet wird. Der Samstag steht im Zeichen der Genussregion und des großen Umzuges und am Sonntag sollen kulturelle Programmpunkte im Mittelpunkt stehen.

Mit Freude kann man verfolgen, dass sehr viele aus der Bevölkerung eifrig mitarbeiten und damit garantieren, dass dieses Fest bestimmt wieder ein großer Erfolg wird.

Autowrackentsorgung

Vom Abfallverband wurde bekannt gegeben, dass ab sofort (bis auf weiteres) die Autowrackentsorgung kostenlos angeboten wird.

Nähere Informationen bzw. Anmeldung beim Abfallverband in Hollabrunn Tel. Nr. 02952 5373

Mori b´schau

Zu diesem uralten Brauch wird die Bevölkerung ganz besonders eingeladen.

Die Aufzeichnungen über die Grenzbegehung gehen bis ins Mittelalter zurück. Seit jeher gingen die Gemeinderäte mit der Dorfjugend am Markustag die Gemeindegrenze ab.

Seit 2 Jahren wird die Mori b´schau in Zusammenarbeit mit den Dorferneuerungsvereinen als öffentlicher Wandertag – natürlich auch entlang der Gemeindegrenze (oft über Stock und Stein) – abgehalten.

Heuer findet die Mori b´schau am **Sonntag, dem 29. April in Unterretzbach statt.**

Zusammenkunft um 14 Uhr beim Gemeindeamt.

Erholungsaufenthalte für Kinder

Anmeldung bis 18. Mai möglich

Die NÖ Gebietskrankenkasse bietet in den Ferien einen kostenlosen heilklimatischen Erholungsaufenthalt an der italienischen Adriaküste für mitversicherte Kinder zwischen acht und zwölf Jahren. Bevorzugt werden Kinder, die an Atemwegs- und Hauterkrankungen leiden. Die Anträge liegen bei allen Kinder- und Lungenfachärzten sowie in den NÖGKK-Bezirksstellen auf und können bis spätestens 18. Mai 2007 in allen Bezirksstellen oder direkt in der St. Pöltner Hauptstelle, Dr.-Karl-Renner-Promenade 14-16, eingereicht werden. Nähere Infos gibt es bei der Service-Hotline der NÖGKK unter 050899-5970.

Veranstaltungen



17. + 18. März **Ostermarkt** im Pfarrzentrum in Oberretzbach veranstaltet von der Tiefkühlgemeinschaft Ober-Mitterretzbach. Sa von 14 bis 18 Uhr, So von 13 bis 18 Uhr
19. März **Infoabend: Neue Wohnungen im Keltenweg - Mitterretzbach**
um 19.30 Uhr im Gasthaus Kleinrath in Oberretzbach
31. März **Flurreinigung** von den Jagdgesellschaften von Retzbach im Gemeindegebiet von Retzbach ab 9 Uhr
9. April **Grea** in der Kellergasse „Krummer Weg“ in Unterretzbach ab 14 Uhr
14. April **Hegefischen („Saufischen“)** vom Fischerverein Haugsdorf-Retzbach beim Teich in Unterretzbach ab 8 Uhr (Fleischpreise sind zu gewinnen)
28. April  **Hegefischen** vom Fischerverein Haugsdorf-Retzbach beim Teich in Unterretzbach ab 8 Uhr
29. April **Moribschau** veranstaltet von der Gemeinde Retzbach u. des Dorferneuerungsverein Unterretzbach im Gemeindegebiet von Unterretzbach ab 14 Uhr
6. Mai  **Frühjahrskonzert** der Trachtenkapelle Unterretzbach im Stadtsaal in Retz ab 15 Uhr
Florianifeier in Unterretzbach
17. Mai **Erstkommunion** in der Pfarrkirche in Unterretzbach
19. Mai **Grillen beim Teich** vom Fischerverein Haugsdorf-Retzbach ab 10 Uhr

20. Mai ***Grenzüberschreitender Marterlwandertag*** des Dorferneuerungsvereines Ober-Mitterretzbach, Start beim Pfarrzentrum Oberretzbach von 9 - 13 Uhr

16. Juni ***Sommersonnwendfeier*** beim Teich in Unterretzbach ab 12 Uhr



23. Juni ***„Popular Band Event 2007“*** von der Musikschule Retz beim Hl.Stein in Mitterretzbach

29. Juni - 1. Juli ***FF-Heuriger*** der FF-Retzbach im Gemeindestadl in Mitterretzbach

„NÖ Urlaubsaktion für Pflegende Angehörige“

Gefördert werden Personen, die Pflegebedürftige, welche mindestens Pflegegeld der Stufe 3 beziehen, als Hauptpflegeperson betreuen, wenn sie in Österreich ihren Urlaub (auch ohne Pflegebedürftige) verbringen.

Der Zuschuss beträgt € 100,- für einen Urlaub in Österreich, für einen Urlaub in Niederösterreich € 120,-.

Der Urlaub darf nicht vor Jänner 2007 verbracht worden sein.

Über Möglichkeiten der Pflege der Pflegebedürftigen während der Zeit desurlaubes und etwaige sonstige Fördermöglichkeiten gibt die Pflegehotline des Landes NÖ unter **02742/9005-9095** Auskunft.

Verkehrszeichen wurden aufgestellt!

Die Ortsbevölkerung wird nochmals davon in Kenntnis gesetzt, dass durch Verordnung der Bezirkshauptmannschaft einige Straßenkreuzungen mit Verkehrszeichen geregelt wurden. Bei allen anderen Kreuzungen gilt unverändert die Rechtsregel entsprechend der Straßenverkehrsordnung.

Prospektmaterial

Informationsfolder für das Kürbisfest, Regionsprospekte vom Retzer Land, Buschenschankkalender bzw. auch aktuelle Ausgaben der Retzer Land Zeitung können im Gemeindeamt bezogen werden.

WETTERRÜCKBLICK 2006

Monat Niederschl*. Temp. Max (Datum) Temp.Min (Datum) Temp. Mittel*

Dez. 05	30	7,4	(8.)	-12,2	(31.)	-0,1
Jänner 06	34	6,2	(21.)	-19,4	(24.)	-4,9
Februar	15	10,6	(19.)	-15,1	(7.)	-1,5
März	59	21,1	(27.)	-7,9	(8.)	2,9
April	57	25,4	(26.)	-2,9	(7.)	11,3
Mai	54	24,9	(16.)	3,9	(12.)	14,8
Juni	115	31,0	(26.)	5,9	(8.)	18,6
Juli	10	34,9	(21.)	11,1	(18.)	23,0
August	105	29,0	(18.)	7,6	(30.)	17,5
September	5	28,4	(4.)	6,5	(10.)	17,5
Oktober	10	21,6	(2.)	-1,0	(31.)	11,9
November	14	17,9	(15.)	-5,7	(4.)	7,0
Dezember	6	14,2	(5.)	-9,1	(27.)	2,4
Jän.-Dez.	484				Jahresmittel	10,0
Jän. 07	40	17,4	(19.)	-12,4	(26.)	4,4
Feb. 07	26	13,4	(28.)	-3,4	(5.)	4,5

*Niederschlag in Liter pro Quadratmeter Temp. Mittel = MAX + MIN :2

Aufgegliedert nach Jahreszeiten

	Niederschlag	Temperaturmittel
Winter 2006 (Dez. 2005 - Feb. 2006)	79	-2,2
Frühling (März - Mai)	170	9,7
Sommer (Juni - August)	230	19,7
Herbst (September - November)	29	12,1
Winter 2007 (Dez. 2006 - Feb. 2007)	72	3,8

Besondere Wettererscheinungen

Kältester Tag (im Mittel)	24. Jänner	MAX Temp -12,1	MIN Temp. -19,4
Wärmster Tag (im Mittel)	24. Juli	MAX Temp. 31,9	MIN Temp. 21,4

Stärkster Niederschlag 29. Juni 20.30 - 21.15 Uhr 35 Liter pro Quadratmeter
 Feuchteste Wetterperioden: 13. - 30. Juni 100 L/m² 1. - 12. August 92 L/m²
 Trockenste Wetterperiode 1. September - 31. Dezember 35 L/m²

Schneehöhen (Neuschneehöhenmessung jeweils um 7.00 Uhr zusammengezählt)
 Winter 2006 (Dez. 2005 - Feb. 2006): 37cm geschlossene Schneedecke an 51 Tagen
 März 2006 34cm geschlossene Schneedecke an 12 Tagen
 Winter 2007 (Dez. 2006 - Feb. 2007) 32 cm geschlossene Schneedecke an 8 Tagen

Außergewöhnlich: Nacht von 18. auf 19. Jän. 2007 zw. 22.00 Uhr und 1.00 Uhr +17,4 Grad

Meteorologische Station Unterretzbach Beobachter: Pollak Gustav



IHRE UMWELTSEITE!

Fachbereich Klimaschutz
Mag. Wolfgang Fiausch
02952 / 4344



Mein Beitrag zum Klimaschutz!

"die umweltberatung" gibt Tipps zum aktiven Klimaschutz

Über globale Erderwärmung wird viel diskutiert – für ein gutes Klima können wir schon jetzt etwas tun! Im Alltag gibt's viele „klimafreundliche“ Maßnahmen und Handlungsalternativen.



Dämmen, eine coole Sache, die bei globaler Erwärmung helfen kann!

Generell werden etwa 31 % der gesamten, jährlich in Österreich verbrauchten Energie, für die Raumheizung verwendet. Erneuerbare Energieträger sind klimafreundlicher! Mit entsprechender Dämmung können außerdem Wärmeverluste verringert werden. Besonders rentabel ist die Dämmung für Häuser, die vor 1980 errichtet wurden. Unabhängige Beratung für Sanierung, Um- oder Neubau bietet die Energieberatung NÖ unter Tel.: 027 42 / 22 1 44, hier sind auch kostenlose Broschüren erhältlich und bei Bedarf wird sogar kostenlose vor Ort-Beratung vermittelt.
Informationen: www.energieberatung-noe.at

Fit durch den Winter – mit gesunden Vitaminen gegen den Treibhauseffekt!

Was wir essen, beeinflusst unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit, aber auch Luft, Wasser, Boden und das Klima. 20% aller CO₂-Emissionen stammen aus dem Bereich Lebensmittelerzeugung und Ernährung. Besonders vortrefflich für ein gutes Klima sind Obst und Gemüse aus der Region und aus biologischem Anbau. Dieser verbraucht um ein Drittel weniger Primärenergie als konventionelle Landwirtschaft und verursacht weniger als die Hälfte an CO₂-Emissionen. Köstliche „klimafreundliche“ Rezepte gibt's unter:

www.tutgut.at, www.besser-essen.at und
www.rezepte.umweltberatung.at

Klimafreundlich mobil

Kurze Wege zu Fuß oder mit dem Rad zurücklegen, das ist umweltfreundlich und gesund! In der Stadt ist das Auto meist nicht wirklich schneller – öffentliche Verkehrsmittel sind günstig und nervenschonend – keine Parkplatzsuche! Fliegen ist die energieaufwändigste Art, sich fortzubewegen – und gerade in sensiblen Schichten der Atmosphäre werden die schädlichen Emissionen frei. Für Reisedistanzen bis 700 km ist die Bahn die bessere Alternative. Am langen Wochenende ist der Kurzurlaub in der eigenen Region klimafreundlicher und meist viel spannender!

Infos: www.zweiradfreirad.at, www.vcoe.at und
www.atmosfair.de

Klima schützen!

Beratung und Tipps für aktiven Klimaschutz daheim, in der Schule oder in Gemeinden sowie kostenlose Folder zum Nachlesen gibt's bei "die umweltberatung" in Ihrer Nähe und auf www.umweltberatung.at

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe

Beratungsstelle Hollabrunn
2020 Hollabrunn, Amtsgasse 9/2
02952-4344 Fax - 820
weinviertel@umweltberatung.at

Beratungsstelle Orth an der Donau
2304 Orth / Donau, Hanfgartenweg 2
022 12-29 4 90 Fax - 845
weinviertel@umweltberatung.at

Beratungsstelle Zistersdorf
2225 Zistersdorf, Holbeingasse 2
02532-81 5 81 Fax - 855
weinviertel@umweltberatung.at



www.umweltberatung.at

Rechtsträger: Umweltschutzverein Bürger und Umwelt